Naturheilkunde

Neuraltherapie – Grundkurs

Die Neuraltherapie stellt ein wichtiges Werkzeug in der Hand des/r ganzheitlich heilenden Therapeuten/in dar.

Die Behandlungsmethode hat sich inzwischen zu einer klinischen Methode entwickelt, die in der ganzen Welt Anwendung findet. Die Basis der Neuraltherapie bildet die Wissenschaft der Kybernetik - ein Forschungsbereich, der sich mit der Untersuchung der Vernetzung innerhalb aller lebenden Systeme und aller Systeme untereinander befasst.

Viele auf dem Gebiet der Kybernetik Forschende betrachten den menschlichen Körper als eine `ubiquitäre Synapse` - ein Bild, das verdeutlicht, wie selbst der kleinste Reiz im oder am Körper mit einer Reaktion aller Systeme des Körpers beantwortet wird.

Jede Stelle des Körpers, die in ihrer Funktion gestört ist, kann zur Quelle solcher pathologischen Reize werden und dann als Störfeld permanent Störsignale in das gesamte Körpersystem einspeisen. Durch diese energetische Beeinträchtigung können sich latente Krankheitsherde letztlich klinisch manifestieren oder genetisch disponierte Schwachstellen erkranken.

Durch die Injektion unterschiedlicher Substanzen schafft man dem störenden Feld ein Milieu, in dem es heilen kann und somit als Krankheitsursache ausgeschaltet wird. Die Heilung kann manchmal sofort zum Zeitpunkt der Injektion stattfinden (Sekundenphänomen).

Das Seminar vermittelt das fundierte Wissen, um die Neuraltherapie nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgreich in Ihrer Praxis durchführen zu können.

Das Seminarangebot richtet sich an zugelassene Heilpraktiker/innen und an der Naturheilkunde interessierte Ärzte und Ärztinnen mit Approbation.

Termin

Fr, 04.12.2026
09:00-17:00 Uhr

Preis

295,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Dresden
Schweizer Str. 3 a
01069 Dresden
Tel. 0351-472 15 15

Seminarnummer

SSA08041226

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 05.09.2026

Dozentin

Dagmar Riese-Pinnow

Jg. 1968, verheiratet, 1 erw. Kind, 1 Pflegekind. Nach der Ausbildung zur Zahnarzthelferin und Ausübung dieses Berufes, welchselte sie in die Innere Medizin/Geriatrie eines mittleren Krankenhauses und arbeitete dort 27 Jahre als Chefarztsekretärin. Schreibarbeiten erledigte sie u.a. auch für die Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Urologie. Im Laufe der Zeit fühlte sie sich immer mehr auch zur Naturheilkunde hingezogen, so dass sie eine fast 2-jährige Ausbildung zur Heilpraktikerin bei den Paracelsus Schulen absolvierte, die sie 5/19 erfolgreich beendete. Seit dem 01.06.2019 ist sie selbstständig und hat sich mit Fachfortbildungen u.a. auf Akupunktur, Neuraltherapie, Taping, Schröpfen, Fußreflexzonentherapie, Entspannungstechniken, Burnout-Beratung und Raucherentwöhnung spezialisiert.